

ADFC und Cityring fordern mehr Rad Bügel

ADFC Dortmund und Cityring setzen sich für mehr weitere Radbügel innerhalb der City ein. Auch wenn viele Bügel in den letzten Jahren montiert wurden, ist der Bedarf an bestimmten Orten weiterhin deutlich höher als das Angebot. An insgesamt 13 Stellen wurden Plätze für über 50 weitere Anlehnbügel ausgemacht. Damit wäre Platz für ca. 100 Räder. An zwei weiteren Stellen bestehen sehr große Rad Abstellanlagen (hinter Basecamp und an der Olpe) die kaum bekannt bzw. erkennbar sind. Hier sollten deutliche Hinweisschilder angebracht werden. Mit diesen Maßnahmen möchten Cityring und ADFC die Einkaufsqualität für Radfahrende steigern. Zudem halten beide Verbände die Umsetzung der angedachten Fahrrad-Parkhäuser für dringend nötig. Auch die Erweiterung des Parkhauses am Hauptbahnhof sowie die Einrichtung weiterer Fahrradhäuser in der City müssen zügig umgesetzt werden.

Anlage: Vorschläge für Aufstellorte der Radbügel.

Aufstellorte Vorschläge

1. Platz von Hiroshima am Baum (4)
2. HansasträÙe neben Karstadt (4)
3. Platz von Netanya, Salamander an Bank (2)
4. HansasträÙe am Domizil und am Museum (8)
5. Platz von Amiens (8)
6. Bissenkamp (2)
7. Platz der deutschen Einheit Ecke Max von der Grün-Platz (6)
8. Vor der Bibliothek (2)
9. WiÙstraÙe Commerzbank (4)
10. BalkensträÙe gegenüber Ratschänke (2)
11. BetensträÙe Volksbank (8)
12. BauhausstraÙe SportScheck (4)
13. Königswall/Ecke WallstraÙe, Ver.di-Geschäftsstelle (3)
14. Hinweisschilder Rückseite Basecamp am Platz von Leeds
15. Hinweisschild BetensträÙe/ Olpe neben Merkur Hotel

Rückfragen an:

Cityring: Tobias Heitmann, 023197426679

ADFC: Dr. Andreas Bach, 01632020015